

# HAUSZEITUNG

Winter2025



Seniorenzentrum

*Kuurs Hoff*

*begegnen • wohnen • pflegen*



## Inhaltsverzeichnis



Vorwort	Seite 3
Herbstanfang	Seite 4
Herbstmarkt	Seite 5
Oktoberfest	Seite 6
Vorankündigungen	Seite 7
Geschichte	Seite 8
Lach doch mal wieder	Seite 9
Bauernregeln	Seite 10
Halloweenparty	Seite 11
Verschiedenes	Seite 12
Gedicht	Seite 13
Rätselspaß	Seite 14
Klein Erna	Seite 15
Bewohnervertretung	Seite 16
Buffets im Herbst	Seite 17
Lösungen	Seite 18
Ansprechpartner	Seite 19
Impressung	Seite 20

### IMPRESSUM

Hauszeitung der  
Seniorenzentrum Kuurs Hoff GmbH

Redaktionsteam und Fotos:  
Christina Kahle  
Seniorenzentrum Kuurs Hoff

Layout  
Ines Eckhoff





**Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,  
liebe Angehörige,  
liebe Leserinnen und Leser,**

Der Winter ist ein rechter Mann, kernfest und auf die Dauer,  
sein Fleisch fühlt sich wie Eisen an und schmeckt noch süß noch  
sauer....

Der Herbst ist eingezogen draußen ist es feucht- kaltes  
norddeutsches Schmuddelwetter.

Die schöne, aber auch etwas stressige Weihnachtszeit beginnt  
jetzt für uns.

Weihnachtsdekoration, Weihnachtsgeschenke, Familienfeiern....  
Aber auch gleichzeitig die Zeit um wieder etwas zur Ruhe zu  
kommen.

Auch hier im Hause ist in der Weihnachtszeit wieder einiges los.  
Am 19. Dezember findet unsere große Weihnachtsfeier für  
Bewohner, Angehörige und Betreuer statt.

Am heiligen Abend wird wie jedes Jahr der Weihnachtsmann mit  
seinem Engel zu Gast sein und Silvester findet natürlich wieder  
eine kleine Party mit Feuerwerk statt.

Natürlich finden, wie wir es gewohnt sind, jeden Tag wechselnde  
Betreuungsangebote statt, sodass für jeden etwas dabei sein  
sollte.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

**Ihr Team vom  
Seniorenzentrum Kuurs Hoff**

## Herbstanfangsfest

Zum kalendarischen Herbstanfang hatten wir in diesem Jahr das Paprika Ensemble zu Besuch. Die ungarische Sängerein sorgte mit ihrem Temperament für viel gute Stimmung und Schwung. Es wurde begeistert mitgesungen und geschunkelt. In den Pausen wurde Traubensaft gereicht.



## Herbstmarkt

Am letzten Septemberwochenende findet in Hollenstedt traditionell der große Herbstmarkt statt.

Was in seinem Ursprung noch ein Viehmarkt war, hat sich über die Jahrzehnte in ein buntes Volksfest verwandelt.

Es waren wieder viele verschiedene Buden und Fahrgeschäfte vorort.

Am Samstag den 27. Spetember haben wir uns, wie jedes Jahr mit einem Flohmarktstand, sowie mit einem Stand mit Erbsensuppe und frischen Waffeln.

In diesem Jahr hatten wir sehr viel Glück mit dem Wetter.

Bei frischen Temperaturen und herrlichem Sonnenschein waren unsere 75 Liter Erbsensuppe innerhalb von 1 1/2 Std komplett ausverkauft und wir hätten gut und gerne noch mehr verkaufen können.

Auch beim Flohmarktstand, wobei wir von Angehörigen und Mitarbeitern gespendete Artikel verkauften, machte gute Geschäfte.

Der Erlös von 705 Euro wird in diesem Jahr an den Verein Senioren helfen Kindern gespendet.

Hierbei handelt es sich um rüstige Rentner, welche ehrenamtlich Spielplätze in der Gemeinde instand halten.

Die Spendenübergabe wird offiziell am Neujahrsempfang im Januar stattfinden.





## Oktoberfest

Am 07. Oktober holten wir das Oktoberfest nach Hollenstedt. Bereits zum Mittag gab es ein zünftiges Buffet mit Leberkäse, Weißwurst und allem was dazugehört. Wer wollte konnte auch ein Bier oder Radler dazu trinken.

Am Nachmittag war dann der Musiker The Duke zu Gast und sorgte mit der passenden Musik für gute Stimmung. Es wurde gejodelt und mitgesungen.

Passend zum Thema trugen die Mitarbeiter der Betreuung Dirndl und Lederhosen. Insgesamt war es ein gelungener Nachmittag, wovon die Bewohner noch die nächsten Tage erzählten.





## Vorankündigungen für den Winter

**Am 18. November** tritt ab 16:00 Uhr der gemischte Chor aus Neu Wulmstorf bei uns auf.

**Am 28. November** findet ab 16:00 Uhr im Foyer ein Konzert zum Mitsingen statt.

**Am 03. Dezember** wollen wir ab 10:00 Uhr mit einigen Kindern der Grundschule Kekse backen.

**Am 06. Dezember** ist am Nachmittag der Nikolaus im Hause unterwegs und bringt für jeden eine Kleinigkeit mit.

**Am 10. Dezember** um 15:30 Uhr sind alle Angehörigen und Betreuer herzlich zum Angehörigennachmittag im Therapieraum 2. OG eingeladen.

**Am 16. Dezember** ist vormittags ab 10:15 Uhr der Kindergarten zu Besuch.

**Am 19. Dezember** findet ab 15:00 Uhr unsere große Weihnachtsfeier für Bewohner, Angehörige und Betreuer statt.

**Am 24. Dezember** begrüßen wir den Weihnachtsmann mit seinem Engel. Sie haben für jeden ein kleines Geschenk dabei.

**Am 31. Dezember** feiern wir unsere Silvesterparty. Passende Musik, Sekt und ein kleines Feuerwerk gehören natürlich dazu.

Natürlich finden wie gewohnt an jedem Tag verschiedene Betreuungsangebote statt, wie Bingo, Sport, Rätseln, Themenrunden, Sitztanz und viele mehr.

Sie sind herzlich eingeladen hieran teilzunehmen.  
Die entsprechenden Angebote und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte den Veranstaltungsplänen, welche monatlich verteilt werden.

# Geschichte

## Omas Kartoffelsalat

Meine Freundin hatte zum Geburtstag nur einen Wunsch: Niemand möge ihr etwas schenken. Sie habe ja schon Alles. Aber

Alle sollten zum Fest eine Kleinigkeit mitbringen.

Wie immer musste bei mir an diesem Abend alles wieder ganz schnell gehen. Und so kam ich kurz vor knapp, ziemlich abgekämpft bei ihrem Fest an. Ich stellte meine Glasschale mit Kartoffelsalatauf das Buffet zwischen allerlei kulinarische, dekorative Köstlichkeiten und kam mir etwas schäbig vor mit meinem einfachen Beitrag, obwohl ich hübsch noch ein paar Tomatenscheiben und Basilikumblätter darauf drapiert hatte. Das Fest nahm seinen Lauf, das Buffet wurde gestürmt und es blieb kaum etwas übrig.

Meine Freundin war voll des überschwänglichen Danks. Wie mir nur immer dieser herrliche Kartoffelsalat so einzigartig gelinge. Beim Abschied bat sie mich ihr das Rezept "meiner Großmutter", auf das ich mich immer berief, zu verraten.

"Das ist ganz einfach", erklärte ich ihr, "das Geheimnis ist die Kartoffeln noch warm zu schneiden, einen einfachen Apfelessig zu verwenden und unbedingt eine Prise Zucker hinzuzufügen."

Meine Freundin versicherte mir, sie werde dies schon bald ausprobieren.

Etwas nachdenklich kam ich nach Hause . "Was denkst du?" fragte ich meinen Mann, "hätte ich ihr den Supermarkt verraten sollen, in dem ich den Salat immer kaufe?"

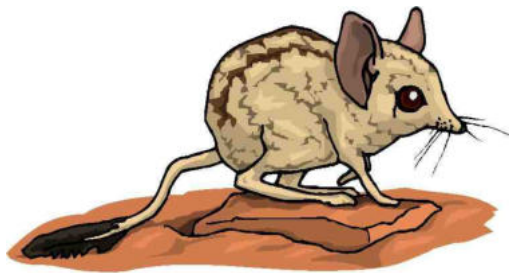
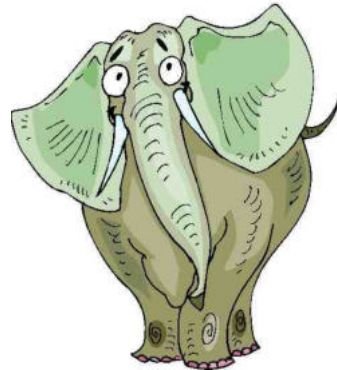




## Lach doch mal wieder

Was ist der Unterschied zwischen einem Floh und einem Elefanten?

Elefanten können Flöhe haben, aber Flöhe keine Elefanten.



Ein Elefant und eine Maus laufen durch die Wüste.

Sagt die Maus zum Elefanten: "Wenn du auch mal im Schatten laufen willst können wir die Seiten tauschen."

Der Lehrer in der Schule: "Ich bin hier wohl der Einzige der arbeitet!"  
Darauf ein Schüler: "Sie sind ja auch der Einzige, der hier bezahlt wird."

Chemiestunde: "Was geschieht mit Gold, wenn man es an der frischen Luft liegen lässt?"  
"Es wird gestohlen"



## Bauernregeln

Regnet's an St. Nikolaus, wird der Winter streng und graus.

Dezember kalt mit Schnee, tut dem Ungeziefer weh.

Ist der Januar hell und weiß, wird der Sommer sicher heiß.



Sind die Maulwurfshügel hoch im Garten, ist ein strenger Winter zu erwarten.

Ist der Oktober warm und fein, kommt ein scharfer Winter drein.

Kommt der Frost im Januar nicht, zeigt er im Märzen sein Gesicht.

Ist es windig in den Weihnachtstagen, werden die Bäume viel Früchte tragen

Der Januar muss krachen, soll der Frühling lachen.

Januar trocken und rau, nützt dem Getreideanbau.



## Halloweenparty

Am 31. Oktober feierten wir zusammen Halloween.

Das Foyer wurde hierzu etwas gruselig mit Geistern und Kürbissen geschmückt und die Mitarbeiter hatten sich passend verkleidet.

Musik gab es natürlich auch.

Der Duke sorgte wieder für viel gute Laune.

In den Pausen gab es ein grüne Bowle sowie Weingummi Augen und Würmer....



Draußen waren auch einige kleine Geister, Monster und Hexen unterwegs, kleine Kinder die sich vekielt hatten und mit einem Spruch oder Gedicht nach Süßigkeiten verlangten:

"Spinnenfuß und Krötenbein, wir sind die kleinen Geisterlein. Wir haben leere Taschen und wollen was zu naschen!"

Süßes, sonst gibt's Saures !





## Verschiedenes



Dekoration aus Salzteig

In der Kochgruppe wurde  
Pflaumenkuchen gebacken



Geschicklichkeitsspiele in der  
Feinmotorikgruppe

# Gedicht

## Im Herbst (Wilhelm Busch)

Der schöne Sommer ist von hinnen,  
der Herbst, der reiche, zog ins Land.  
Nun weben all die guten Spinnen  
so manches feines Festgewand.

Sie weben zu des Tages Feier  
mit kunstgeübten Hinterbein  
ganz allerliebste Elfenschleier  
als Schmuck für Wiese, Flur und Hain.

Ja, tausend Silberfäden geben  
dem Winde sie zum leichten Spiel,  
und ziehen sanft dahin und schweben  
ans unbewusst bestimmte Ziel.

Sie ziehen in das Wunderländchen,  
wo Liebe scheu im anbeginn  
und leis verknüpft ein zartes Bändchen  
den Schäfer mit der Schäferin.



# Rätselspaß



## Zu guter Letzt

kandierte Kuchen- zutat	↓	Futter- behälter Wiesen-, Zierpflanze	↓	schwed. Name ein. nordfinn. Sees	Berliner Spitz- name	römische Göttin der Mor- genröte	↓	griech. Göttin des Unheils nicht pur Empfeh- lung	↓	Posse, Schwank	Heft- faden (Nähen)	Witz- figur (Klein ...)	↓	Augen- „deckel“ weidm.: Neuschnee
↓			↓											
Volga- Zufluss in Nischni Nowgorod	→			mager, trocken Vorsilbe: Leben...	→					unser Planet für, je (latein.)	→			
Hand- werker, Lederer	→					die Alpen betreffend Zeit- einheit	→						Winter- sport- gerät	
kein einziges Mal		rheinisch: Fels ung. Frau- enname	→		„Eier- bringer“ mundartl.: Ameise	→								
↓				norweg. Münze Notsignal	→			Saug- strömung südamer. Gebirge	→			Nieder- schlag		schweiz. Mathe- matiker † 1783
Kurzform von: Juliane	→				Hunds- kopflaffe Schul- festsaal	→				Sololied der Oper Feuer- stelle	→			
fort- während, immer wieder		span. Mehr- zahlartikel best. Arti- kel (4. Fall)	→			Schande unge- kocht	→						spanische Königin † (Kose- name)	
↓									überird. Wesen, Bote Gottes	→				
Mann, Manns- bild	→				franzö- sisch: Geruch	→					Fluss in Peru	→		
ein- schalten	→								Donner- gott der Germanen	→				

Lösung auf Seite 18



## Klein Erna

### Natua

Bei Frau Pumeier ist Kaffeeklatsch, orntlich mit selbsgemachte Torte und Puffer und ´n Strauß Nelken inne Vase auf´n Tisch.

Kommt Frau Pingel und sagt:

"Nee, was feine Blumen auch, sieht aus wie echt!"

Frau Pumeier: "Die sind auch echt!"

Frau Pingel: " Ach was, sieht aus wie gemacht!"



### Baden

Wie Klein Erna noch ganz klein is, issi scha auch ma wieder bei ihre Tante Frieda in Schwaazenbeck.

Ein Tach issas nu so heiß, und da geht sie einfach ohne zu fragen mit de annern Kinnern an Bach zum Baden, und wie sie wieder zu Hause kommt, hat sie ganz nasse Haare.

Da fragt Tante Frieda: "Wo warst du denn, Klein Erna?"

Klein Erna: "An Bach"

Tante Frieda: "Und, auch mit Schungs?"

Klein Erna: "Weiß nich"

Tante Frieda: " Das kann man doch sehen!"

Klein Erna: "Nee, die waren doch alle nackich!"



## Wahl der neuen Bewohnerververtretung

Alle zwei Jahre muss in Seniorenheimen eine neue  
Bewohnerververtretung gewählt werden.

Die Wahl fand dieses Jahr im Oktober statt.

Alle Bewohner der Einrichtung durften wählen.

Die Anzahl der Vertreter richtet sich nach der Größe der Einrichtung.

In unserem Fall sind es fünf Bewohner.

Unsere Bewohnerververtretung trifft sich jeden letzten Dienstag im  
Monat zu einer Besprechung bei dieser ist immer die  
Einrichtungsleitung Frau Kuhnert- Haderer, sowie die Leitung der  
Betreuung Christina Kahle anwesend.

Anlassbezogen werden zusätzliche Gäste wie Pflegedienstleitung  
oder Küchenleitung eingeladen.

Die Bewohnerververtretung wird in der Sitzung über viel aktuelles  
informiert. Hierzu gehören Bewohnerveränderungen,  
Mitarbeiterveränderungen, Planungen von Veranstaltungen u.s.w.  
Andersherum sprechen die Bewohner aktuelle Themen an, was sie  
beobachtet haben, wo man etwas verbessern könnte, oder was  
besonders schön war.

Wir bitten Sie, sich als Bewohner gerne bei Bedarf an die  
Bewohnerververtretung zu wenden.

Diese Sitzungen sind für Bewohner und Mitarbeiter immer  
gleichermaßen informativ.

Die neue Bewohnerververtretung für 2025 /2026 besteht aus den  
Mitgliedern:

Herr Berthold  
Herr Richter  
Frau Bergeest  
Frau Klöhn  
Frau Sauerbeck



## Buffets im Herbst



Buffet im August  
aus Neptuns Reich

Buffet im September  
Weinfest

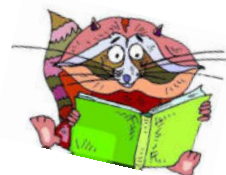


Buffet im Oktober  
Oktoberfest





## Lösung



	T	E			A		B			L				
O	R	A	N	G	E	A	T		U	N	R	E	I	N
	O	K	A		D	U	E	R	R		E	R	D	E
	G	E	R	B	E	R		A	L	P	I	N		U
		L	E	I		O	S	T	E	R	H	A	S	E
N	I	E		O	E	R	E		S	O	G		K	
	L	I	A		M	A	K	A	K		A	R	I	E
	O		L	A	S		U	N	E	H	R	E		U
A	N	D	A	U	E	R	N	D		E	N	G	E	L
	K	E	R	L		O	D	E	U	R		E	N	E
	A	N	M	A	C	H	E	N		D	O	N	A	R

## Ansprechpartner

SeniorenZentrum Kuurs Hoff GmbH  
Professor-Kück-Straße 3  
21279 Hollenstedt  
Tel: 04165-21700  
Fax: 04165-2170444  
Internet: [www.seniorenzentrum-kuurshoff.de](http://www.seniorenzentrum-kuurshoff.de)

Geschäftsführung:

Herr Michael Manneck  
Tel: 0511-5295220

Einrichtungsleitung:

Frau Kuhnert- Haderler

Pflegedienstleitung:

Frau Engel

Küchenleitung:

Herr Malte Beckmann

Hauswirtschaftsleitung:

Miranda Adzovic

Bewohnervertretung:

Herr Berthold  
Frau Bergeest  
Herr Richter  
Frau Sauerbeck  
Frau Klöhn

Verwaltung:

Frau Monika Schoof, Frau Susanne Moje

von Montag-Freitag 8:00-16:30 Uhr

## Copyright/Disclaimer

### 1. INHALT DER HAUSZEITUNG

DIE AUTOREN ÜBERNEHMEN KEINERLEI GEWÄHR FÜR DIE AKTUALITÄT, RICHTIGKEIT UND VOLLSTÄNDIGKEIT DER BEREITGESTELLTEN INFORMATIONEN IN DER HAUSZEITUNG. HAFTUNGSANSPRÜCHE GEGEN DIE AUTOREN, DIE SICH AUF SCHÄDEN MATERIELLER ODER IDEELLER ART BEZIEHEN, DIE DURCH DIE NUTZUNG ODER NICHTNUTZUNG DER DARGEBOTENEN INFORMATIONEN BZW. DURCH DIE NUTZUNG FEHLERHAFTER UND UNVOLLSTÄNDIGER INFORMATIONEN VERURSACHT WURDEN, SIND GRUNDSÄTZLICH AUSGESCHLOSSEN, SOFERN SEITENS DER AUTOREN KEIN NACHWEISLICH VORSÄTZLICHES ODER GROB FAHRLÄSSIGES VERSCHULDEN VORLIEGT. ALLE ANGEBOTE SIND FREI BLEIBEND UND UNVERBINDLICH. DIE AUTOREN BEHALTEN ES SICH AUSDRÜCKLICH VOR, TEILE DER SEITEN ODER DAS GESAMTE ANGEBOT OHNE GESONDERTE ANKÜNDIGUNG ZU VERÄNDERN, ZU ERGÄNZEN, ZU LÖSCHEN ODER DIE VERÖFFENTLICHUNG ZEITWEISE ODER ENDGÜLTIG EINZUSTELLEN.

### 2. URHEBER- UND KENNZEICHENRECHT:

ALLE INHALTE DIESER PUBLIKATION, INSBESONDERE BILDER, GRAFIKEN UND TEXTE SIND URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT (COPYRIGHT). DAS URHEBERRECHT LIEGT, SOWEIT NICHT AUSDRÜCKLICH ANDERS GEKENNZEICHNET, BEI DER SENIORENZENTRUM KUURS HOFF GMBH, PROFESSOR-KÜCK-STRASSE 3, 21279 HOLLENSTEDT.